

WESENTLICHE ANLEGERINFORMATIONEN

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über den Teilfonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Teilfonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

UBAM Convertibles Europe ist ein Teilfonds der SICAV UBAM Convertibles

Klasse: AHD GBP (Ausschüttung) FR0010708743

Diese SICAV wird verwaltet von der Verwaltungsgesellschaft

Union Bancaire Gestion Institutionnelle (France) S.A.S., Teil der Unternehmensgruppe Union Bancaire Privée, UBP SA

Ziele und Anlagepolitik

Der Teilfonds ist ein Feeder des Master-Fonds: Anteilsklasse Z (EUR) des Fonds UBAM CONVERTIBLES EUROPE SRI.

Der Master-Fonds strebt an, seine Anleger am besonderen Rendite-Risiko-Verhältnis von europäischen Wandelanleihen teilhaben zu lassen, die Kriterien des Umweltschutzes und oder sozialer Verantwortlichkeit erfüllen. Wandelanleihen weisen ein asymmetrisches Risiko-/Ertragsprofil aus: Unter ansonsten gleichen Bedingungen ist ihre Beteiligung an einer Hausse der Basisaktien für eine bestimmte Veränderung dieser Basisaktien größer als die Beteiligung an einer Baisse; hingegen weisen Wandelanleihen in der Regel eine niedrigere Rendite als vom selben Emittenten aufgelegte klassische Anleihen auf. Allerdings verringert sich der Wert der Wandelanleihe bei einem sinkenden Preis der Basisaktie in geringerem Maße. Ziel des FCP ist es daher, bei ansonsten gleichen Bedingungen stärker von Aufwärtsbewegungen der europäischen Aktienmärkte zu profitieren und weniger unter Abwärtsbewegungen zu leiden. Dieses besondere Rendite-Risiko-Verhältnis kann sich durch Bewegungen bei den Zinsen, den Kreditspreads und der impliziten Volatilität ändern. Abgesehen von dieser Asymmetrie des Verhaltens von Wandelanleihen besteht das Ziel zudem darin, von einem Portfolio mit einem mittleren SRI-Rating zu profitieren, das über jenem seines Referenzindex liegt.

Die Wertentwicklung des Feeder-Teilfonds wird unter jener des Master-Fonds liegen, was insbesondere an der Absicherung gegen das Wechselkursrisiko und seinen eigenen Verwaltungskosten liegt. Der Master-Fonds ist nicht an einen Referenzindex oder einen Marktindex gebunden.

Die Anlagepolitik basiert auf einer fundamentaldatenbasierten und diskretionären Verwaltung der Vermögensallokation und auf der Auswahl von Wandelanleihen oder vergleichbaren Anleihen, was einen Vergleich mit einem Index bedeutungslos macht.

Allerdings kann die Performance des Master-Fonds zu Informationszwecken mit der des Index Thomson Reuters Convertibles Indices Europe Hedged (EUR) (Ticker UCBIFX20 Index) mit wiederangelegten Kupons und/oder Dividenden verglichen werden.

Der Feeder-Teilfonds ist dauerhaft mit mindestens 85 % seines Vermögens in die Anteile des Master-Fonds investiert.

Der Master-Fonds ist bestrebt, Wandelanleihen oder ähnliche Anleihen auszuwählen, die verantwortungsvolle Anlagekriterien erfüllen (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung, ESG) und die auf der Grundlage einer fundamentaldatenbasierten und diskretionären Analyse zum Anlageziel

beitragen.

Die Verwaltungsgesellschaft entwickelt ihre eigenen ESG-Bewertungskriterien hauptsächlich auf der Grundlage von Daten der Agentur MSCI ESG Research.

Zur Erreichung seiner Ziele investiert der Master-Fonds auf der Grundlage der Analyse der Verwaltungsgesellschaft in Vermögenswerte mit beliebigem oder ohne Rating, deren Basiswert und/oder Emittent eine Gesellschaft mit Sitz in einem Mitgliedstaat der OECD oder an einem europäischen Börsenplatz notiert ist, mit Gewichtungsschwerpunkt in europäischen Ländern. Somit kann der Fonds in hochverzinslichen, d. h. „spekulativen“, Titeln engagiert sein. Das Wechselkursrisiko wird bis auf ein mögliches Restrisiko von weniger als 10 % des Nettovermögens systematisch abgesichert. Der Fonds investiert mindestens zwei Drittel seines Nettovermögens in Wandelanleihen und vergleichbare Anleihen. Die Gesamtsensitivität des Fonds bewegt sich zwischen 0 und 6.

Der Fonds kann zum Zwecke der Performancesteigerung oder der Verwaltung der liquiden Mittel bis zu einer Höhe von 33 % des Nettovermögens in handelbare Forderungspapiere und/oder Anleihen engagiert sein, ungeachtet ihrer Laufzeit oder des Ratings ihres (privaten oder staatlichen) Emittenten.

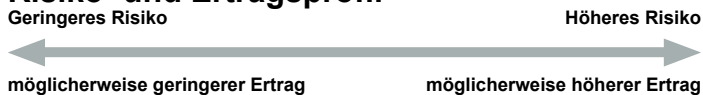
Das maximale Engagement des Fonds in den Aktienmärkten kann 100 % des Nettovermögens erreichen, wobei das mittlere Engagement zwischen 10 % und 60 % beträgt. Zur Verwaltung des Gesamtengagements in Aktien und im Zinsrisiko sowie im Kredit- und Wechselkursrisiko kann der Teilfonds auf den europäischen Märkten notierte derivative Instrumente (Futures, Optionen, Swaps, CDS) einsetzen, und zwar sowohl zu Absicherungs- als auch zu Anlagezwecken, ohne jedoch ein übermäßiges Engagement anzustreben. Der Fonds kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in Titel mit eingebetteten Derivaten investieren.

Für alle Aktienkategorien, die auf eine andere Währung als den Euro lauten greift der Feeder-Teilfonds auf derivative Instrumente zurück, damit die Wechselkursrisiken der Währung der Aktienkategorie im Vergleich zur Referenzwährung des Teilfonds systematisch Gegenstand von Absicherungsgeschäften sind. Die Anleger des Teilfonds können die Rücknahme ihrer Aktien an jedem Börsengeschäftstag in Paris vor 9 Uhr beantragen (mit Ausnahme gesetzlicher Feiertage in Frankreich).

D-ANTEILE: Ausschüttung und/oder Vortrag und/oder Thesaurierung des Nettoergebnisses und der realisierten Nettowertsteigerungen.

Empfehlung: Dieser Teilfonds ist möglicherweise nicht für Anleger geeignet, die ihre Beteiligung innerhalb von 3 Jahren zurückgeben möchten.

Risiko- und Ertragsprofil



Die Risikokategorie 4 steht für durchschnittliche/moderate potenzielle Gewinne und/oder Verluste für das Portfolio.

Dies ist auf Anlagen in Wandelanleihen auf dem europäischen Markt zurückzuführen.

Die historischen Daten, die zur Berechnung des synthetischen Indikators verwendet wurden, sind kein verlässlicher Hinweis auf das künftige Risikoprofil des Teilfonds.

Die mit diesem Teilfonds verbundene Risikokategorie ist nicht garantiert und kann sich mit der Zeit ändern.

Die niedrigste Kategorie kann nicht mit einer „risikofreien“ Anlage gleichgesetzt werden.

Das ursprünglich investierte Kapital wird nicht garantiert.

Erhebliche Risiken für den Teilfonds, die nicht von diesem Indikator berücksichtigt werden:

Kontrahentenrisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Kontrahenten, z. B. im Rahmen von außerbörslichen Derivaten, der zu einem Zahlungsausfall führt. Daher kann der Zahlungsausfall eines Vertragspartners zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts des Teilfonds führen.

Liquiditätsrisiko: Dieses Risiko entspricht einer Marktlage, bei der ein Verkauf von Vermögenswerten aufgrund mangelnder Markttiefe erschwert ist. Dieses kann bei einer starken Zunahme der Risikoscheu auftreten, oder bei einer Störung der Märkte.

Kreditrisiko: Der Feeder-Teilfonds kann dem Risiko der Bonitätsabstufung einer Schuldverschreibung oder dem Zahlungsausfall des Emittenten unterliegen. Dieses Risiko kann sich auf eine einzelne Anleihe oder bei einer generellen Verschlechterung der Kreditspreads auf das gesamte Portfolio auswirken. Das Eintreten dieses Risikos kann eine Verminderung des Nettoinventarwertes herbeiführen.

Risiko in Verbindung mit den Auswirkungen von Finanztechniken wie z. B. Derivaten: Der Fonds kann Derivate einsetzen und das Engagement des Fonds damit über sein Nettovermögen hinaus erhöhen. Diese Hebelung kann die Auf- und Abwärtsbewegungen verstärken und somit für die Anleger ein höheres Risiko mit sich bringen.

Die ausführlichen Risikobeschreibungen finden Sie im Abschnitt „Risikoprofil“ im Prospekt.

Kosten

Die von Ihnen getragenen Kosten und Gebühren dienen der laufenden Verwaltung des Teilfonds, einschließlich der Kosten für die Vermarktung und den Vertrieb der Aktien. Diese Kosten verringern die Ertragschancen Ihrer Anlage.

Einmalige Kosten vor / nach der Anlage:

Ausgabeaufschläge	2%*
Rücknahmeabschläge	Keine

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der vor Ihrer Anlage/vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird.

Kosten, die von der Aktienkategorie im Laufe des Jahres abgezogen werden

Laufende Kosten	1,20%
-----------------	-------

Kosten, die von der Aktienkategorie unter bestimmten Umständen abgezogen werden

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	Keine
---	-------

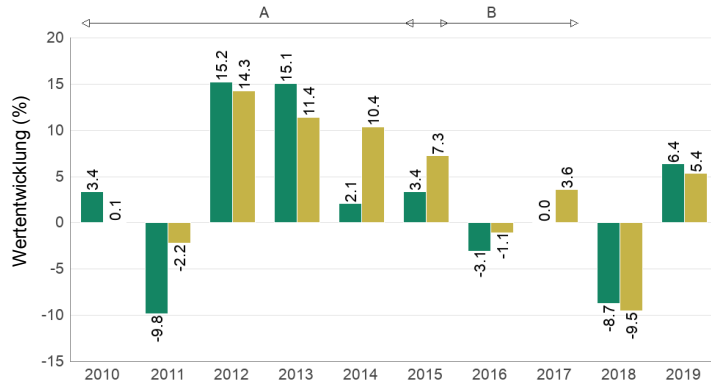
Die Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge entsprechen dem Höchstsatz. In einigen Fällen können die investierten Kosten jedoch geringer sein. Anleger erhalten von ihren Finanzberatern oder den für sie zuständigen Vertriebsstellen den effektiven Betrag der Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge.

Die Angabe zu den laufenden Kosten basiert auf den Kosten des vorherigen Geschäftsjahres zum Ende Dezember 2019. Dieser Prozentsatz kann von Jahr zu Jahr schwanken. Davon ausgenommen sind die an die Wertentwicklung gebundenen Gebühren und die Transaktionskosten, mit Ausnahme der vom Teilfonds beim Kauf oder Verkauf von Anteilen anderer OGA bezahlten Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge.

*Höchstens 2 %, vollständig an Dritte retrozediert, höchstens 5 % im Falle der ausschließlichen Zeichnung von Namensaktien.

Weitere Informationen zu den Kosten der Aktienkategorie entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Gebühren und Kosten“ im Prospekt, der unter der Adresse www.ubpamfrance.com erhältlich ist.

Wertentwicklung in der Vergangenheit



◆ UBAM Convertibles Europe AHD GBP

◆ Thomson Reuters Convertibles Indices Europe Hedged (EUR)

A: Bis zum 01.07.2015 war der Referenzindex 50% Stoxx Europe 50 Net Return und 50% Citigroup Eurobig BBB.

B: Vom 02.07.2015 bis 28.09.2017 war der Referenzindex der Thomson Reuters Convertibles Europe Hedged (EUR).

Ab dem 29.09.2017 wird der Fonds zum Feeder des Master-Fonds UBAM Convertible Europe SRI und sein Referenzindex wird zu jenem, der in der Anlagepolitik des Master-Fonds genannt ist.

Die im Diagramm dargestellten Daten zur Wertentwicklung lassen nicht zuverlässig auf die zukünftige Wertentwicklung schließen.

Die jährlichen Wertentwicklungen werden nach Abzug aller vom Teilfonds erhobenen Gebühren berechnet, unter Berücksichtigung der reinvestierten Nettodividenden.

Auflegungsdatum des Teilfonds: 07.06.1999

Auflegungsdatum der Anteilsklasse: 10.06.2009

Referenzwährung: GBP

Praktische Informationen

Verwahrstelle: CACEIS Bank

Die SICAV ist in mehrere Teilfonds unterteilt. Ihr letzter konsolidierter Jahresbericht ist bei der Verwaltungsgesellschaft verfügbar. Der Teilfonds bietet weitere Aktien für Anlegerkategorien an, die in seinem Prospekt definiert sind. Anfragen bezüglich eines Wechsels von einer Aktienkategorie zu einer anderen sind jeweils systematisch mit einer Rücknahme und einer Zeichnung gemäß dem Bewertungskalender für jede Aktienkategorie verbunden. Die Aufträge werden auf der Grundlage des nächsten berechneten Nettoinventarwerts durchgeführt.

Der aktuelle Prospekt und die aktuellen gesetzlichen Periodeninformationen sowie alle sonstigen praktischen Informationen sind kostenlos in französischer Sprache von der Union Bancaire Gestion Institutionnelle (France) S.A.S., 116, avenue des Champs Elysées, 75008 Paris, Frankreich, erhältlich.

Die Vertretung und Zahlstelle in der Schweiz ist Union Bancaire Privée, UBP SA, 96-98 rue du Rhône, Postfach 1320, CH-1211 Genf 1. Der Verkaufsprospekt, die Dokumente mit dem Titel „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Satzung und die Jahres- und Halbjahresberichte der SICAV sind kostenfrei bei der Vertretung in der Schweiz erhältlich.

Der Nettoinventarwert ist auf formlose Anfrage bei Union Bancaire Gestion Institutionnelle (France) S.A.S., 116, avenue des Champs Elysées, 75008 Paris, Frankreich und auf ihrer Website www.ubpamfrance.com verfügbar. Je nach anwendbaren Steuervorschriften können etwaige Wertzuwächse und Erträge aus den an diesem Teilfonds gehaltenen Aktien einer Besteuerung unterliegen. Wir raten Ihnen, sich diesbezüglich bei Ihrem Finanzberater zu erkundigen.

Die Aktien der Sicav dürfen nicht in den USA (einschließlich ihrer Gebiete und Besitztümer) angeboten oder verkauft oder in die USA übertragen werden. Sie sind darüber hinaus nicht für US-Personen verfügbar. Union Bancaire Gestion Institutionnelle (France) S.A.S. kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend bzw. unrichtig ist oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts der SICAV übereinstimmt.

Die Informationen bezüglich der Vergütungspolitik von Union Bancaire Gestion Institutionnelle (France) S.A.S., darunter unter anderem eine Beschreibung der Modalitäten für die Berechnung der Vergütungen und der Leistungen, der für deren Zuteilung verantwortlichen Personen und ggf. der Zusammensetzung des Vergütungskomitees sind auf www.ubpamfrance.com verfügbar. Ein gedrucktes Exemplar ist auf Anfrage kostenfrei beim eingetragenen Sitz der SICAV erhältlich.

Die SICAV ist in Frankreich zugelassen und wird durch die französische Finanzmarktaufsicht AMF reguliert. UBP Asset Management (France) ist die Geschäftsbezeichnung von Union Bancaire Gestion Institutionnelle (France) S.A.S., einer in Frankreich unter der Nr. GP98041 zugelassene und von der AMF (Autorité des marchés financiers) beaufsichtigte Verwaltungsgesellschaft.

Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 11.02.2020.